



Liebes Kommunionkind,

heute bekommst Du von mir ein Bild mit einem Kreuz. Es steht mitten in einem Feld bei Medelsheim. Nur ein kleiner Weg führt dorthin.

Hier bei uns im Bliesgau stehen viele solcher Kreuze. Auf den Feldern. Im Wald. In den Dörfern. Alle haben sie eine eigene Geschichte. Sie erzählen von Menschen, die sie vor vielen Jahren errichtet haben. Aus Dankbarkeit. Oder in Erinnerung an liebe Menschen, die gestorben sind. Oder einfach weil sie uns damit unterwegs an Jesus erinnern wollten.

Jetzt in der Zeit vor Ostern schauen wir besonders auf Jesus. Wir betrachten die letzten Tage und Wochen seines Lebens. Die waren nicht schön. In Medelsheim gibt es einen Kreuzweg, der hoch zur Friedhofskapelle führt. Dort siehst Du auf 14 Bildern, was Jesus alles erlebt hat und aushalten musste. Aber auch in jeder Kirche gibt es Bilder zum letzten Weg Jesu an das Kreuz.

Warum stehen die Kreuze überall? Es ist doch nicht schön anzusehen, wie da ein Mensch zu Tode gequält wird! Ich frage mich das oft.

Vielleicht erinnern uns die Kreuze daran nicht wegzuschauen, wenn jemand in Not ist. Einzugreifen. Etwas zu tun. Mitleid zu zeigen. Das ist gar nicht so einfach und braucht Mut. Es braucht auch viel Kraft.

Die Kreuze zeigen uns aber auch, dass Jesus Gott vertraut hat. Selbst in der größten Not hat er sich ihm noch im Gebet anvertraut.

Jedes Kreuz erinnert uns an das Leben Jesu. Er liebte die Menschen und Gott. Besonders die Armen und die, mit denen niemand etwas zu tun haben wollte, hat er angeschaut und wertgeschätzt. Damit hat er ihnen auch gezeigt, wie sehr sie von Gott geliebt sind.

Im Laufe der nächsten Tage bekommst Du von mir ein kleines Heft mit Gebeten und Texten zum Weg Jesu. Du kannst es Dir mit deinen Eltern anschauen. Vielleicht gehst Du mit Deinen Eltern zum Kreuzweg nach Medelsheim und schaust ihn dir etwas genauer an.

Gibt es ein Kreuz in Deiner Nähe? Wenn Du magst schick mir ein Foto. Schreib mir, woran Du denken musst, wenn Du ein Kreuz siehst. Oft lege ich einen Stein an ein Kreuz. Er ist ein Zeichen dafür, dass ich dort war und Gott im Gebet all das Schwere in meinem Leben anvertraue. Oft brennt an den Kreuzen eine kleine Kerze oder jemand hat dort Blumen abgelegt. Es sind ganz besondere Orte.

Hab eine gute Woche!

Klaus Scheunig